

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Letztes Heimspiel in 2016: VCW empfängt Aachen

(MS / Wiesbaden / 15.12.2016) Der VC Wiesbaden lädt am Samstagabend in der Volleyball Bundesliga zum letzten Heimspiel im Jahr 2016 ein. Ab 19 Uhr empfängt der VCW den aktuellen Tabellenneunten Ladies in Black Aachen. Zugleich werden eine Vielzahl Aachen-Anhänger in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit erwartet, mit denen die VCW-Fans seit Jahren eine enge Freundschaft verbindet.

Für die Partie zwischen beiden Ligakonkurrenten ist ein stimmungsvoller Rahmen also bereits programmiert. Dass am Ende auch etwas Zählbares für die Hessinnen herauskommt, dafür arbeiten Mannschaft und Trainer-Team derzeit intensiv in der Spielvorbereitungsphase: „Es wird sehr wichtig sein, gegen Aachen gut aufzuschlagen“, erklärt VCW-Chef-Coach Dirk Groß. „Die Ladies in Black verfügen über sehr gute Schnellangreifer, die nicht zur Geltung kommen dürfen. Außerdem haben sie im Zuspiel nochmal nachgelegt und das Team damit noch stärker gemacht, als es ohnehin schon war.“ Groß zielt damit auf die Neuverpflichtung ab, die die Aachnerinnen in dieser Woche vermelden konnten.

Mit Femke Stoltenborg kehrt eine 1,90 Meter große Zuspielerin und zugleich 160-fache niederländische Nationalspielerin zu den Ladies in Black zurück. Ihre Spielberechtigung wird die 25-Jährige, die bereits in der Saison 2013/2014 für Aachen ans Netz ging, bis Samstag wohl erhalten. „Auch darauf werden wir uns vorbereiten“, gibt Dirk Groß zu Protokoll. Ein Wiedersehen mit anderen Vorzeichen gibt es dafür für die VCW-Angreiferinnen Dora Grozer, Simona Kóšová und Spielführerin Karolina Bednářová. Alle drei schlugen während ihrer letzten Profistation für die samstägliche Gastmannschaft auf.

„Sowas kann motivieren, kann aber auch zu großem Druck führen“, gibt der VCW-Coach zu bedenken. Er rate daher seinen Spielerinnen nicht auf die Vergangenheit zurückzuschauen, sondern nach vorne. „Sie sind jetzt Teil des VCW und werden für diesen ihre beste Leistung abrufen.“ Außerdem, und das sei der Vollständigkeit halber ebenfalls erwähnt, hat die Aachener Mannschaft aus dieser Saison nicht mehr viel mit den Aufgeboten in den Vorjahren zu tun.

Mit Aachen kommt am Samstagabend ein Team in die Landeshauptstadt, das in dieser Saison in der Volleyball Bundesliga bislang ohne Heimsieg ist, dafür immerhin schon zweimal auswärts gewinnen konnte. Gegen VfB 91 Suhl und den VCO Berlin gab es deutliche Siege.

Der letzte VCW-Heimspieltag im Jahr 2016 wird präsentiert von der Handwerkskammer Wiesbaden und beginnt mit der Hallenöffnung sowie einem

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:
Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de



PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



unterhaltsamen Vorprogramm um 17:30 Uhr. Spielbeginn ist dann um 19 Uhr. Wer es nach dem Weihnachtseinkauf nicht in die Halle schafft, der kann die Partie im Livestream auf Sportdeutschland.TV verfolgen: http://sportdeutschland.tv/vbl/vc-wiesbaden-vs-ladies-in-black-aachen-2_2

Außerdem stellt der VCW wie immer seinen Liveticker direkt vom Spielfeldrand zur Verfügung. Dieser ist unter www.vc-wiesbaden.de abrufbar.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit in drei Wettbewerben jeweils das Viertelfinale: in der Volleyball Bundesliga (Platz 5), im DVV-Pokal und im Europapokal. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden in 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Gründen Band“ ausgezeichnet worden.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de

Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: micha.spannaus@vc-wiesbaden.de

Offizielle Kommunikationsagentur:

Mathias Gundlach, Fauth Gundlach & Hübl GmbH
Kellerstraße 1, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 172142-00
gundlach@fgundh.de

